

25.01.2018

Nicholas Neu

PI 18-01

☎ +49 561 99858-3350

📠 +49 561 99858-1052

📧 presse@astora.de

www.astora.de

astora vermarktet Kapazitäten im Speicher Jemgum über PRISMA

Bündel mit einem Gesamtvolumen in Höhe von rund 2,5 Terawattstunden werden angeboten

Kassel. Am 01. Februar 2018 vermarktet astora Speicherkapazitäten im Erdgasspeicher Jemgum für den Zeitraum vom 01. April 2018 bis 01. April 2019. Das angebotene Arbeitsgasvolumen von insgesamt 2,5 Terawattstunden verteilt sich auf drei unterschiedliche Produkte.

Die Vermarktung erfolgt mittels Chiffreverfahren über die Kapazitätsplattform PRISMA. Gebote können am 01. Februar von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr (MEZ) abgegeben werden. Detaillierte Unterlagen stehen ab sofort in den veröffentlichten Auktionen auf <https://platform.prisma-capacity.eu/#/storage/offers> und unter www.astora.de zum Download bereit.

Für die Teilnahme am Chiffreverfahren ist eine Vorabregistrierung bis 30. Januar 2018, 12.00 Uhr auf PRISMA erforderlich.

Zusätzlich können Kunden auch im Speicherjahr 2018/2019 wieder Kurzfriskapazitäten erwerben, um so noch schneller ein- oder auszuspeichern.

Die **astora GmbH & Co. KG** mit Sitz in Kassel zählt zu den größten Erdgasspeicherbetreibern in Europa. Im norddeutschen Rehden verfügt das Unternehmen über den größten Erdgasspeicher Westeuropas – mit einem Volumen von über vier Milliarden Kubikmetern Arbeitsgas. Zudem hält die Speichergesellschaft Kapazitäten am zweitgrößten Speicher Mitteleuropas in Haidach, Österreich. Zur sicheren Versorgung Europas mit Erdgas wird derzeit zudem der Erdgasspeicher Jemgum an der deutsch-niederländischen Grenze errichtet. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.astora.de